

WV 12.10.

u



## Protokoll

**Thema:** Gesamtkoordination 39/98

**Projekt:** Flughafen Berlin Brandenburg International  
Ausbau Flughafen Schönefeld

**Datum:** 05.10.1998

**Ort:** Flughafen Schönefeld

**Teilnehmer:** siehe Anwesenheitsliste

**Tagesordnung:**

1. Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls 38/98
3. Liste der offenen Punkte
4. Aktionen und Termine
5. Aktuelle Informationen

**Anlagen:** Liste der offenen Punkte

**Verteiler:**

PP-G	Hr. Dr. Herberg	FAX	030/6091 1603
ZS	Hr. Fink	FAX	030/6091 1603
PP-J	Hr. Dr. Reng	FAX	030/6091 1447
PP-K	Hr. Voigt	FAX	030/6091 2159
PP-K	Hr. Dr. Henseler	FAX	030/6091 2159
PP-T	Hr. Schindler	FAX	030/6091 2003
PP-L	Hr. Brückner	FAX	030/6091 1317
PP-C	Hr. Jaroschek	FAX	030/6091 2003
PP-Ö	Hr. Kieker	FAX	030/6091 2003
CSFB	Hr. Dr. Nick	FAX	069/7538 2204
GMB	Hr. Dähnert	FAX	03573/78-2830



TOP		Typ	verantwortlich Termin
4.3			
4.4			
4.5	<p>Hr. Schindler berichtet über Gespräch bei der DFS am 29.9.98. Stellungnahme der DFS zum DES.</p> <p>Die PPS erarbeitete auf der Basis einer DFS-Grobplanung vom 30.03.98 eine für das DES erforderliche Streckengeometrie und übergab diese mit der Bitte um Prüfung durch die DFS am 22.04.98 an das MSW. In der 3. AG Sitzung am 30.03.98 wurde ferner seitens der DFS eine kurzfristige Abschätzung zur Kapazität des 2-Bahnsystems zugesagt. Am 02.09.98 erfolgte die Übergabe der schriftlichen Stellungnahme der DFS.</p> <p>Bei gleichzeitiger unabhängiger Durchführung von IFR-Abflügen von beiden Pisten erfordert dies nach ICAO-Richtlinien eine Divergenz der Abflugkurse von 15° (je 7,5°). Sollte dies nicht erfolgen, ist mit Kapazitätseinschränkungen in Spitzenzeiten zu rechnen. Diese Einschränkungen konnten jedoch nicht quantifiziert werden. Deshalb ist auf eine grundsätzliche Vorgabe für alle Abflüge hinzuwirken und in die Grobplanung aufzunehmen.</p> <p>Die PPS weist darauf hin, daß eine Überarbeitung der Grobplanung mit einer erheblichen zeitlichen Verzögerung verbunden ist. Das DES hat Auswirkungen auf alle bereits im Vertrauen auf die Verbindlichkeit der Grobplanung der DFS vom 30.03.98 erarbeiteten lärmphysikalischen, medizinischen und toxikologischen Gutachten. Es wird eine Verzögerung von 3-4 Monaten eingeschätzt. Erhebliche finanzielle Aufwendungen sind unvermeidbar.</p> <p>Die DFS erarbeitet innerhalb von 14 Tagen eine neue Grobplanung. Man konnte sich dem Wunsch nach ausschließlicher Plausibilitätsaussage nicht anschließen.</p>	I	Hr. Schindler



TOP		Typ	verantwortlich Termin
	<u>Festlegung:</u> Es ist ein entsprechendes Schreiben an Hr. Eckhardt, BMV, zu richten mit der Bitte um Unterstützung und Einflußnahme im Sinne der PPS-Zielstellung auf die DFS.	A	Hr. Schindler 12.10.98 <i>sl</i>
5.			
5.1			
5.2			
5.3			
5.4			
5.5			
	verhandelt sein.		

**Termin der nächsten Geko am 12.10.1998, 10:00 Uhr**

Für das Protokoll:

*Borowitz*  
Borowitz

PPS-Projektsteuerung  
Dornier SystemConsult

*Voigt*  
Voigt